

Bericht:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat mit Schreiben vom 17. 11. 2009 folgenden Antrag gestellt:

Die Stadt Griesheim in Südhessen, 26.000 Einwohner, hat den Stiftungspreis 2009 für kindgerechte Mobilität von „Die lebendige Stadt“ überreicht bekommen. In der Stadt „sind alle relevanten Kinderorte wie beispielweise Schule und Spielplätze durch ein Wegenetz verbunden...“. „100 Spielobjekte ermöglichen es, sich durch die Stadt hindurch zu spielen.“ (Lebendige Stadt – Journal, 19, S. 18 ff). Tagesweise können Straßenabschnitte zu einer beispielbaren Straße umbenannt werden. In die Planung wurden Kinder mit eingebunden.

Wir empfehlen, sich unter **Griesheim – die beispielbare Stadt** darüber zu informieren. Das Beispiel ist nachahmenswert und sollte in Schortens umgesetzt werden. Wir fügen einen Auszug aus dem Internet bei.

Die Realisierung wäre ein Beitrag zur Attraktivitätssteigerung unserer Stadt und in unserer Gegend ein „Alleinstellungsmerkmal“. Schortens als familienfreundliche Stadt würde eine weitere Imageaufwertung erfahren.